

EMDE

Nachhaltigkeits- bericht

für das Jahr 2023

GRI-Index

Vorwort	3
GRI 1: Grundlagen 2021.....	3
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021.....	3
GRI 3: Wesentliche Themen 2021.....	9
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	9
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016.....	10
GRI 205 Antikorruption 2016	10
GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten 2016	11
GRI 301: Materialien 2016.....	11
GRI 302: Energie 2016.....	11
GRI 303: Wasser und Abwasser 2018	12
GRI 305: Emissionen 2016	12
GRI 306: Abfall 2020	13
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016	14
GRI 401: Beschäftigung 2016	14
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	15
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016.....	16
GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016.....	17
GRI 408: Kinderarbeit 2016	17
GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit 2016.....	17
GRI 410: Sicherheitspraktiken 2016	17
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016.....	17
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016.....	17
GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016	18

Vorwort

In vorliegendem Nachhaltigkeitsbericht präsentieren wir unsere unternehmenseigenen Initiativen, Ziele und Ergebnisse im Bereich der Nachhaltigkeit im Jahr 2023. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen handeln wir aus eigenem Antrieb, um nicht nur unseren aktuellen Erfolg, sondern auch die Lebensqualität zukünftiger Generationen zu sichern. Wir legen großen Wert darauf, eine intakte Umwelt zu hinterlassen, und zeigen transparent auf, wie wir aktiv dazu beitragen, ökologische Herausforderungen anzugehen und einen positiven Wandel herbeizuführen. Durch unsere Maßnahmen im Umweltschutz, sozialer Verantwortung und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit streben wir eine ganzheitliche und langfristige Entwicklung an, die sowohl unserem Unternehmen als auch der Gesellschaft insgesamt zugutekommt.

Nachhaltigkeit ist als Haltung stark verankert in unserer Unternehmenskultur. Seit 2020 haben wir unter der Gliederung Environment – Social – Governance (ESG) Ziele formuliert, um die Belastung von Klima und Umwelt durch uns sowie unsere Kunden zu minimieren, uns für Mitarbeiter und Gesellschaft zu engagieren sowie für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung einzustehen. Mit diesem ersten Bericht nun schaffen wir die Voraussetzung, erreichte Ergebnisse messbar und transparent darzulegen, um darauf aufbauend die Verbesserungen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Zukunft nachverfolgen zu können.

Damit wird die Transparenz zusätzlich zu den Plattformen Ecovadis und Integrity Next weiter verbessert. Bei der Berichterstattung haben wir uns an den international weit verbreiteten GRI Sustainability Standards (GRI Standards) orientiert, ohne den Anspruch diesen vollumfänglich einzuhalten.

1 GRI 1: Grundlagen

1.1 Anwendungserklärung

Die Firmen aus der EMDE Group, die EMDE Automation GmbH und die EMDE Technologies GmbH, haben über die in diesem GRI-Index angegebenen Informationen für den Zeitraum 01.01.2023 – 31.12.2023 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards berichtet.

1.2 Verwendeter GRI 1

GRI 1: Grundlagen 2021

2 GRI 2: Allgemeine Angaben

2.1 GRI 2.1: Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken

2.1.1 GRI 2-1: Organisationsprofil

Die Firmen der EMDE Group sind Teil der Dacapo2 Gruppe mit Sitz in Berlin (www.dacapo2.com).

Im Zentrum des vorliegenden Nachhaltigkeitsberichts steht das Schüttgüter-Segment der EMDE Gruppe. Dieses repräsentiert über 90 Prozent der Leistung der EMDE Gruppe (www.emde.de) und umfasst neben der EMDE Automation GmbH die Vertriebs- und Servicegesellschaft EMDE Technologies GmbH. Sitz beider Gesellschaften ist Nassau an der Lahn.

EMDE entwickelt, fertigt und vertreibt weltweit Lösungen im Bereich Schüttguthandling. Diese umfassen Anlagen und Komponenten entlang der Kernprozesse Schüttguthandling von Füllen über Entleeren, Fördern / Dosieren bis hin zu Chargieren / Mischen und Zerkleinern. Unsere Lösungen kommen in einer breiten Auswahl von Branchen zum Einsatz, diese umfassen insbesondere Baustoffe, Chemie, Lebensmittel, Kunststoffe sowie Umwelttechnik & Recycling. Dabei wird EMDE von seinen Partnern in verschiedenen Ländern unterstützt, unterhält aber selbst keine eigenen Niederlassungen im Ausland.

Zur EMDE Group gehört gesellschaftsrechtlich auch das Unternehmen EMDE MouldTec GmbH mit Sitz in Nassau, welches Werkzeuglösungen für die Silikonverarbeitung (LSR – liquid silicone rubber) produziert. Die EMDE MouldTec ist in der Unternehmensführung denselben Zielen und Grundsätzen verpflichtet, im Zahlenteil des vorliegenden Berichts ist sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht berücksichtigt.

2.1.2 GRI 2-2: Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden

Die vorliegende GRI-Bilanz bezieht sich auf die EMDE Automation GmbH und deren Vertriebs- und Service Gesellschaft, die EMDE Technologies GmbH.

2.1.3 GRI 2-3: Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle

Die Zahlen in diesem Bericht beziehen sich auf den Zeitraum 01.01.2023 bis zum 31.12.2023. Sonstige Zeiträume werden separat kenntlich gemacht.

Redaktionsschluss war der 10.04.2024

Dies ist die erste GRI-Bilanz in vorliegender Berichtsform. Dieser Nachhaltigkeitsbericht soll zukünftig jährlich aktualisiert werden.

Kontaktstelle bei Fragen zu dem Bericht:

EMDE Automation GmbH
Daniel Wilhelmi
nachhaltigkeit@emde.de

2.1.4 GRI 2-4: Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen

Dies ist die erste veröffentlichte GRI-Bilanz in vorliegender Berichtsform.

2.1.5 GRI 2-5: Externe Prüfung

Eine externe Überprüfung des hier vorliegenden Nachhaltigkeitsberichts erfolgte nicht.

2.2 GRI 2.2: Tätigkeiten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

2.2.1 GRI 2-6: Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

In insgesamt 40 Jahren Unternehmensgeschichte hat sich EMDE konsequent vom Komponenten-Hersteller, für beispielsweise biegsame Förderschnecken, zum Anlagenbauer von u.a. automatischen Big-Bag-Füllstationen weiterentwickelt. Mittlerweile ist EMDE ein Anlagenbauer und Lösungsspezialist für technologisch anspruchsvolle Systeme im Bereich der Schüttgut verarbeitenden Industrie.

EMDE mit ihrem Produktionsstandort in Nassau an der Lahn liefert für verschiedenste Branchen wie Baustoffe, Chemie, Lebensmittel, Kunststoffe, Umwelttechnik & Recycling weltweit seine Komponenten, Maschinen, Dienstleistungen, Service und komplette Anlagen inklusive der Steuerungslandschaft für den Schüttgutsektor.

Im Jahr 2023 verteilte sich der Umsatz von EMDE folgendermaßen in den jeweiligen Produktgruppen:

Produktgruppe	Anteil vom Umsatz
Entleeren	43,40%
Fördern und Dosieren	22,45%
Füllen	30,58%
Chargieren / Mischen / Zerkleinern	3,55%

Der Anteil in den jeweiligen Märkten gliederte sich wie folgt:

Markt	Anteil vom Umsatz
Maschinen- und Anlagenbau	41,42%
Chemie	20,78%
Sonstige	11,23%
Entsorgung/ Abfallbehandlung/ Recycling	11,39%
Lebensmittel	5,01%
Baustoffe	6,78%
Kunststoffe	3,38%

Mit folgenden Partnern arbeiten wir im Ausland zusammen:

Land	Firma	Art der Geschäftsbeziehung
Österreich	FMLD Förder- Misch -Mess- Lager und Dosiertechnik	Händler
Schweiz	Bürki Ingenieure GmbH	Händler
Norwegen, Schweden, Finnland	Christian Berner Group	Händler
Benelux	Motogroup bvba (Lybover BULK)	Händler
Rumänien	Rocom Industrial Soluten SRL	Händler

Es handelt sich hier um den ersten Bericht, daher sind keine wesentlichen Änderungen zu berichten.

2.2.2 GRI 2-7: Angestellte

Die Personalsituation in der EMDE Automation GmbH und der EMDE Technologies GmbH stellt sich zum Stichtag 31.12.2023 folgendermaßen dar:

	2023	2022	2021
Mitarbeitende gesamt	135	136	130
davon			
Männlich	110	112	104
Weiblich	25	24	26
Vollzeit	122	126	-*
Teilzeit	13	10	-*
Befristet	0	0	-*
unbefristet	135	136	-*
< 30Jahre	41	39	27
30-50 Jahre	58	58	61
> 50 Jahre	36	39	41

*Daten liegen nicht vor

In den MINT-Berufen liegt der Frauenanteil leider immer noch weit hinter dem der Männer zurück. Diesem Umstand können wir uns zwar nicht komplett entziehen, was sich insbesondere im Werksstattbereich bemerkbar macht. Im Bereich des Recruitings ist die Erhöhung des Frauenanteils als Ziel formuliert und wird aktiv in den Bewerbungsprozessen verfolgt.

EMDE fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch vielfältige Teilzeitmodelle. Das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und die Unterstützung ihrer familiären Bedürfnisse liegt uns besonders am Herzen.

Die Sicherung von qualifiziertem Nachwuchs ist uns wichtig. Daher beschäftigen wir derzeit 21 Auszubildende in verschiedenen Berufsbildern.

Die hohe Mitarbeiterbindung zeigt sich in der durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von ca. 11 Jahren.

2.3 GRI 2.3: Unternehmensführung

2.3.1 GRI 2-9: Führungsstruktur und Zusammensetzung

Die Geschäftsführung der EMDE Group ist wie folgt gegliedert:

In der EMDE Automation GmbH ist Herr Klaus Emmel der Geschäftsführer für den Bereich Operations und Herr Christian Kohorst für den Bereich Finanzen. In der EMDE Technologies GmbH ist Herr Klaus Emmel ebenfalls Geschäftsführer Operations und wird von den Geschäftsführern des Vertriebs Herrn Hermann Bubinger und Dr. Matthias Rumpelhardt unterstützt.

Klaus Emmel hierzu:

„EMDE ist ein in der Tradition des Familienunternehmens geführtes, mittelständisches Unternehmen. Die hinter Nachhaltigkeit stehenden Werte und Ziele sind Teil unserer persönlichen Haltung. Diese umfasst alle Bereiche des Unternehmens, von Produktentwicklung über Lieferketten, Mitarbeiter und Arbeitsbedingungen bis hin zu Ressourcennutzung und Compliance.“

2.3.2 GRI 2-13: Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen

Die Führungskräfte übernehmen als ausführende Stellen des Managements die Verantwortung für die Auswirkungen der Handlungen in den Bereichen des Arbeitsschutzes und des Umweltschutzes. Sie sind dazu angehalten, die Standards, die wir in unserer Unternehmensphilosophie festgeschrieben haben, umzusetzen und kontinuierlich weiter zu verbessern. Unsere Lieferanten verpflichten wir über den Code of Conduct ebenfalls an der Gestaltung einer gesunden und nachhaltigen Zukunft mitzuwirken.

2.3.3 GRI 2-14: Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Die Geschäftsführung hat einen Ausschuss für die Nachhaltigkeitsberichterstattung gebildet. Diesem gehören Mitarbeiter aus den wesentlichen Bereichen Personal, Einkauf, Arbeitsschutz, Qualitätswesen und Vertrieb an. Der von dem Ausschuss aus den ermittelten Informationen erstellte Bericht wurde der Geschäftsführung zur Genehmigung vorgelegt.

2.3.4 GRI 2-15: Interessenkonflikte

Bei den Mehrheitsanteilseignern sind keine Interessenkonflikte vorhanden.

2.3.5 GRI 2-16: Übermittlung kritischer Anliegen

Im Berichtszeitraum sind keine kritischen Anliegen an die Geschäftsführung herangetragen worden. Um die Möglichkeit für die Stakeholder zu vereinfachen Anliegen an die Geschäftsführung heranzutragen, wurde die Einrichtung einer Meldestelle aktiv vorangetrieben.

2.4 GRI 2.4: Strategie, Richtlinien und Praktiken

2.4.1 GRI 2-22: Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung

Gute Ergebnisse im Sinne unserer Kunden können nur erarbeitet werden, wenn Mitarbeiter, Mitarbeitervertretung und Geschäftsleitung bestmöglich zusammenarbeiten. Zu diesem Zweck leben wir im Unternehmen auf allen Ebenen eine höchstmögliche Transparenz, zu der dieser Nachhaltigkeitsbericht einen Beitrag leisten soll.

Sorgfältiger Einsatz von Rohstoffen und die Anwendung ressourcenschonender, energiesparender Produktionstechniken und Lösungen ist für EMDE oberstes Gebot. Aus diesem Grund sind weitere Verbesserungen im Hinblick auf eine lebenswertere Umwelt ein Maßstab des Handelns. Wir wollen unseren Nachkommen eine intakte Umwelt hinterlassen und richten daher unsere Geschäftsaktivitäten so aus, dass die Schonung der

natürlichen Ressourcen einen wichtigen Bestandteil des Handelns bildet. Darauf achten wir auch bei unseren Lieferanten und verpflichten diese, ethische Standards einzuhalten sowie umweltfreundliche Praktiken zu verfolgen. Dies ermöglicht uns Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die sowohl qualitativ hochwertig als auch verantwortungsbewusst hergestellt sind.

Beispiele konkreter Maßnahmen entlang der Unternehmensfunktionen bei EMDE sind (Auswahl):

- Produktentwicklung / Beschaffung:
Produktsicherheit, Reparierbarkeit, Chargenrückverfolgbarkeit (Lieferkette, Rohstoffspezifikation)
- Produktion und Transport:
Abfallreduzierung bzw. -trennung/-verwertung/-entsorgung, lokale Beschaffung, zunehmende Nutzung Ökostrom
- Verwaltung / IT:
konsequente Digitalisierung (papierlos), Reduzierung Emissionen durch Reisereduzierung
- Mitarbeiter:
Ausbildung und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Datenschutz-Standards, Förderung einer positiven Diversity-Haltung, Jobräder

2.4.2 GRI 2-23: Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen

Für EMDE sind die Grundsätze für ein verantwortungsvolles Handeln in unserer Unternehmensphilosophie festgeschrieben. Diese wurde von der Geschäftsführung unterzeichnet und in Kraft gesetzt und ist auf unserer Homepage einsehbar. Daran fühlen wir uns gebunden und richten unser gesamtes Handeln danach aus.

2.4.3 GRI 2-24: Einbeziehung der Verpflichtungserklärungen zu Grundsätzen und Handlungsweisen

Um die Prinzipien und Verpflichtungen aus unserer Unternehmensphilosophie auch in der Lieferkette umzusetzen, hat EMDE für den Bereich Beschaffung einen Code of Conduct aufgestellt, der von allen Lieferanten einzuhalten ist.

2.4.4 GRI 2-25: Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen

Im Berichtszeitraum sind keine negativen Auswirkungen an EMDE herangetragen worden.

2.4.5 GRI 2-26: Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen

Den Prozess des Hinweisgeberschutzgesetzes und die damit verbundene Einrichtung einer Meldestelle für Compliance-Verstöße haben wir 2023 erfolgreich ausgearbeitet.

2.4.6 2-27: Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen

Das Einhalten gesetzlicher Vorschriften ist für EMDE selbstverständlich. Im Berichtszeitraum sind keine wesentlichen Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen bekannt geworden und es mussten keine Geldbußen gezahlt werden.

2.4.7 GRI 2-28: Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

EMDE setzt sich seit langem für die Ausbildung von Fachkräften ein. Dazu unterstützen wir die IHK Koblenz bei Prüfungen durch die Entsendung von Mitarbeitenden in verschiedene Prüfungskommissionen.

2.5 GRI 2.5: Einbindung von Stakeholdern

2.5.1 GRI 2-29: Einbindung von Stakeholdern

Mit folgenden Gruppen stehen wir in besonderem Maße im Austausch:

- Eigentümer / Geschäftsleitung
 - o Die Eigentümer von EMDE sind durch ihre Mitarbeit in der Geschäftsführung direkt in die wirtschaftliche und nachhaltige Entwicklung des Unternehmens eingebunden. Entscheidungen über größere Investitionen und die Strategie der Unternehmen werden unter den Gesellschaftern besprochen, entschieden und entsprechend umgesetzt. Das Feedback der anderen Stakeholder inklusive des Betriebsrates als Vertreter der Mitarbeitenden fließt dabei in die Entscheidungsprozesse ein.

- Kunden
 - o Unsere Kunden sind für EMDE als Anlagenbauer elementar. Dazu treten wir über verschiedene Kanäle mit diesen in Kontakt. Sei es über die Präsenz auf Messen, über Social-Media wie LinkedIn, YouTube, Xing... oder mittels des klassischen Weges der direkten Ansprache über unseren Vertrieb. Dabei sind uns die Einhaltung der Datenschutzvorgaben sehr wichtig. Dabei arbeiten der interne Datenschutzkoordinator und die IT eng mit dem externen Datenschutzbeauftragten zusammen. Sollte es zu Reklamationen kommen, stehen unsere Technik, der Service und die Key Account Manager stets zur Verfügung, um diese zur Zufriedenheit zu beseitigen. Wir wollen mit einer hohen Produkt- und Servicequalität, einem freundlichen Auftreten und Termineinhaltung den Anforderungen unserer Kunden gerecht werden.

- Mitarbeiter
 - o Unsere Mitarbeiter sind das Herzstück der Firma EMDE. Sie bilden mit ihrem Knowhow den Kern unserer Kompetenzen und entwickeln immer wieder aufs Neue individuelle und maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden. Unter anderem über den Betriebsrat und Mitarbeiterversammlungen stehen wir mit der gesamten Belegschaft in kontinuierlichem Austausch. Dazu tragen auch die regelmäßigen Mitarbeitergespräche bei, die wir erstmals 2023 begonnen haben. Bei den Gesprächen wird die Leistung der Mitarbeitenden und deren Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen besprochen. Die Sicherheit unserer Mitarbeitenden verbessern wir stetig, um ihnen ein gesundes Arbeitsumfeld zu bieten. Dazu gehören die regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorge und die Beurteilung der Arbeitsbedingungen mittels Gefährdungsbeurteilungen.

- Lieferanten
 - o Die Leistungsfähigkeit des Unternehmens, insbesondere die Qualität unserer Produkte hängt in hohem Maße von der Qualität der zugekauften Waren und Dienstleistungen ab. Um diese zu gewährleisten ist, neben der projektbezogenen Kommunikation, ein kontinuierlicher Austausch mit den Lieferanten erforderlich.
Eine wichtige Grundlage für die Auswahl und Weiterentwicklung der Lieferanten bildet die regelmäßige Lieferantenbewertung. Neben produktbezogenen Punkten, wie Qualität und Liefertreue, werden dabei auch Nachhaltigkeitskriterien und Kommunikation herangezogen. In der Nachhaltigkeitsbetrachtung bilden regionale Lieferanten einen wichtigen Baustein. So werden z.B. Transportwege reduziert.
Das Ergebnis unserer langjährigen zuverlässigen Geschäftsbeziehungen zu unseren Hauptlieferanten ist ein risikoarmer Beschaffungsprozess mit ausreichend Raum für Innovation.

- Öffentlichkeit
 - o EMDE ist sich der sozialen Verantwortung seiner Unternehmung bewusst. Daher sind wir seit Jahren ein zuverlässiger Ausbildungsbetrieb, der jungen Talenten über eine Ausbildung den Einstieg in den Berufsalltag ermöglicht. Dabei bieten wir sowohl eine klassische als auch eine duale Ausbildung in Kombination mit einem Studium an. Über unsere Unternehmensphilosophie haben wir uns zur Einhaltung ethischer, sozialer und umweltschutzrelevanter Prinzipien verpflichtet. Diese werden transparent auf unserer Homepage kommuniziert.

- Behörden
 - o Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben ist für EMDE selbstverständlich. Durch die vorhandene ISO 9001 Zertifizierung haben wir einen Prozess zur Sicherung der Anwendung der regulatorischen Vorgaben implementiert. Den Prozess zur Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes und die damit verbundene Einrichtung einer Meldestelle für Compliance-Verstöße haben wir 2023 erfolgreich ausgearbeitet. EMDE ist stets bereit mit den Behörden konstruktiv zusammen zu arbeiten und kommt seiner Berichterstattungsverpflichtung nach.

- Banken
 - o Die Einbindung von Banken in Firmenprozesse ist von entscheidender Bedeutung für die finanzielle Stabilität unseres Unternehmens. Durch unsere langjährige solide Beziehung zu unserer Hausbank sichern wir den Zugang zu Finanzierungen und Krediten, die für unser Wachstum und die Geschäftstätigkeit unerlässlich sind. Dabei ist uns wichtig, dass die Finanzierungs- und Kreditbeziehung auf ethischen Finanzpraktiken basieren, die sicherstellen, dass alle Transaktionen fair und transparent sind.

Das Risikomanagement wird durch den Einsatz von Kreditauskunfteien erhöht und ermöglicht EMDE, die Kreditwürdigkeit potenzieller Kunden und Geschäftspartner zu bewerten. Dies trägt dazu bei, das Ausfallrisiko zu minimieren und die finanzielle Stabilität des Unternehmens zu gewährleisten. Darüber hinaus ist finanzielle Transparenz ein wesentlicher Bestandteil der Beziehung zwischen EMDE und den Banken, da sie Vertrauen schafft und eine solide Grundlage für eine langfristige Partnerschaft bildet.

2.5.2 GRI 2-30 Tarifverträge

Im Jahr 2019 hat EMDE gemeinsam mit dem Betriebsrat eine interne Lohnstruktur mit einer marktgerechten Vergütung erarbeitet und umgesetzt. Davon sind, bis auf die leitenden Angestellten, alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen erfasst. Darüber hinaus haben wir weitere, zum Teil erfolgsabhängige, Vergütungsbestandteile.

Mit der Entgeltstruktur schaffen wir eine Grundlage für eine existenzsichernde Vergütung für alle unsere Mitarbeitenden, der über dem gesetzlichen Mindestlohn liegt. Weiter stellen wir damit die gleiche Vergütung von Männern und Frauen sicher, da das Gehalt nur von der Stelle und der Qualifikation abgängig ist, und nicht auf anderen Faktoren beruht. Dies sichert Fairness und Gleichbehandlung.

3 GRI 3: Wesentliche Themen

3.1 GRI 3: Wesentliche Themen

3.1.1 GRI 3-1: Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen

Zur Ermittlung der wesentlichen Themen orientieren wir uns unter anderem an den Anforderungen zur Berichterstattung durch unsere Kunden. Dazu haben wir uns bereits 2020 bei den Nachhaltigkeitsbewertungsplattformen EcoVadis und Integrity Next registriert. Bei EcoVadis wird jährlich unser Fortschritt in den Bereichen Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik sowie nachhaltige Beschaffung neu bewertet. Ergänzend zu den von unseren Kunden geforderten Themen hat EMDE die wesentlichen Themen im Nachhaltigkeitsausschuss aus der Vorgabe der GRI Kriterien besprochen und ausgewählt.

3.1.2 GRI 3-2: Liste der wesentlichen Themen

Die wesentlichen vier Themen für EMDE sind GRI 302: Energie, GRI 305: Emissionen, GRI 401: Beschäftigung und GRI 403: Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. In unserem Bericht führen wir allerdings auch weitere Bereiche auf, um dem Interesse unserer Kunden nachzukommen.

3.1.3 GRI 3-3: Management der wesentlichen Themen

Die Details zu den wesentlichen Themen können den jeweiligen Themenstandards im Folgenden entnommen werden.

4 GRI 201: Wirtschaftliche Leistung

4.1 GRI201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter Wert

Die wirtschaftliche Leistung wird im finanziellen Bericht näher aufgeführt, der gemäß den gesetzlichen Vorgaben veröffentlicht wird.

4.2 GRI201-2: Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen

Die Nutzer von EMDE Anlagen sind breit über zahlreiche Branchen verteilt. Die Branchennennungen sind beispielhaft.

Im Bereich der Kunststoffindustrie sind die Entwicklungen noch nicht endgültig abzusehen und müssen genau betrachtet werden, um negative Auswirkungen rechtzeitig zu registrieren.

Aufgrund des Klimawandels wurde das Ende für den Verbrennungsmotor bis 2035 durch die EU beschlossen. Als Alternative zum Verbrenner wurde die Elektromobilität in den Vordergrund gestellt. Insbesondere für das Thema Lithium-Batterien wurden und werden zahlreiche Projekte im Bereich der Aufarbeitung, Verarbeitung und des Recyclings von EMDE umgesetzt. Hierzu sind spezielle Maschinen gerade zur Entleerung und dem Befüllen von Big Bags notwendig. Für diese Anforderungen hat EMDE in den letzten Jahren zahlreiche Entwicklungen betrieben, sodass wir unseren Kunden beispielsweise vollautomatisierte Big Bag Handling Lösungen anbieten können. Dies ist im Hinblick auf Arbeitsschutz und Containment für die Anlagenbediener eine maßgebliche Verbesserung.

4.3 GRI201-4: Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand

Im Jahr 2023 konnten wir von der Strompreisbremse profitieren, die die Bundesregierung Ende 2022 beschlossen hat. Darüberhinausgehende öffentliche Förderungen und Unterstützung hat EMDE nicht erhalten.

5 GRI 204: Beschaffungspraktiken

Die Risiken der negativen Auswirkungen unserer Lieferketten in unserem direkten Einflussbereich sehen wir sehr gering. Nahezu alle Produkte und Dienstleistungen beziehen wir aus Deutschland. Dabei pflegen wir überwiegend langjährige und intensive Beziehungen zu unseren Lieferanten.

5.1 GRI 204-1 Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten

Der Anteil der für unsere Betriebsstätte in Nassau aus Deutschland bezogenen Produkten und Dienstleistungen von ca. 8,5 Millionen Euro liegt bei 97%. Der Anteil aus dem EU Ausland bezogenen Produkte und Dienstleistungen betrug 2023 2% und aus Drittländern lediglich 1%.

6 GRI 205 Antikorruption

6.1 GRI 205-2: Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

Als Unternehmen ist uns integres Verhalten, Fairness und die Einhaltung von Gesetzen sehr wichtig. Daher hat EMDE für sich und seine Mitarbeiter Verhaltensrichtlinien definiert, die sicherstellen, dass wir jederzeit in der Lage sind, fair und unabhängig zu agieren.

So ist es den Mitarbeitern nicht gestattet Geschenke anzunehmen, die mehr als nur einen symbolischen Wert haben.

Sponsoring und Spenden werden in jedem Einzelfall explizit von der Geschäftsführung freigegeben.

Um die Einhaltung der Richtlinien sicherzustellen, werden die Mitarbeitenden diesbezüglich alle bei Eintritt geschult. Dabei wird auf den eingerichteten Prozess der Meldestelle zu Compliance Verstößen und deren Kontaktmöglichkeiten hingewiesen.

6.2 GRI 205-3: Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen

Bei Korruption und sonstigen strafbaren Handlungen verfolgt EMDE das Nulltoleranzprinzip. Bei einem nachweislichen Verstoß muss der oder die Betroffene die vollen arbeits-, zivil- bzw. strafrechtlichen Konsequenzen tragen.

Im Berichtszeitraum sind, wie auch in den Vorjahren, keine Korruptionsvorfälle bekannt geworden.

7 GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten

7.1 GRI 206-1: Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung

Es gab keine Rechtsverfahren aufgrund wettbewerbswidrigen Verhaltens oder Verstöße gegen das Kartell- und Monopolrecht im Berichtszeitraum.

8 GRI 301: Materialien

8.1 GRI 301-3: Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien

Wir verwenden soweit möglich Kartonagen und Füllstoffe von unseren Anlieferungen weiter. Für den Transport verwenden wir möglichst genormte Mehrwegtransportmittel wie Europaletten / Gitterboxpaletten.

9 GRI 302: Energie

Das Thema Energie ist auf zweierlei Hinsicht für uns relevant. Zum einen belasten die steigenden Energiepreise unser Ergebnis, zum anderen wollen wir auch unseren Nachkommen eine intakte Umwelt hinterlassen. Daher sind betrieblicher Umweltschutz und die systematische Minimierung des Ressourcenverbrauchs für EMDE wichtige Bestandteile des Nachhaltigkeitsverständnisses. Im Jahresvergleich 2023/22 ist zu berücksichtigen, dass gemessen an der Gesamtleistung gleichzeitig ein Wachstum in 2023 im Bereich zwischen 15 und 20% realisiert wurde.

9.1 GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation

9.1.1 Gesamter Brennstoffverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen

Brennstoff / Jahr	2023	2022	2021
Heizöl [GJ]	1.622	1.968	2.307
Flüssiggas [GJ]	484	321	504
Dieselmotorkraftstoff [GJ]	636	929	675

9.1.2 Gesamtwert Stromverbrauch

	2023	2022	2021
Strom [GJ]	12.747	14.241*	13.893
davon aus erneuerbaren Quellen	58,9%	58,6%	58,9%

* Steigerung durch Stromverbrauch neue E-Autos

9.1.3 Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen

Der Brennstoffverbrauch wurde anhand der im Jahr 2023 gelieferten Mengen Heizöl, Flüssiggas und Dieselmotorkraftstoff ermittelt. Beim Diesel haben wir den Verbrauch der Eigenverbrauchstankstelle auf dem Werksgelände zugrunde gelegt. Dort tanken die innerbetrieblichen Fahrzeuge (Gabelstapler) und die Poolfahrzeuge. Der Verbrauch der Fahrzeuge von Mitarbeitenden mit einem fest zugeordneten Dienstwagen kann durch die vereinbarte Privatnutzung nicht korrekt mit praktikablem Mehraufwand erfasst werden, daher ist dieser nicht erfasst.

Die Ermittlung der regenerativen Anteile und des CO₂ Ausstoßes erfolgte auf Grundlage der Angaben unseres Energieversorgers gem. § 42 Energiewirtschaftsgesetz.

9.1.4 Quellen der Umrechnungsfaktoren

Bei den Umrechnungsfaktoren orientieren wir uns an den Angaben unserer Energieversorger und den Energieumrechnungszahlen des BAFA.

9.2 GRI 302-4: Verringerung des Energieverbrauchs

Die Anweisung zum Energiesparen durch die Geschäftsführung ist eine wichtige Maßnahme, um den Energieverbrauch zu optimieren. Durch bewusstes Verhalten im Umgang mit Energie will EMDE den Energieverbrauch reduzieren und somit Kosten und den CO₂ Ausstoß senken. Dazu gehört das effektive Lüften, vermeiden von Standby-Verlusten und die Optimierung der Beleuchtung, bzw. der Beleuchtungsdauer.

Die regelmäßige Kontrolle des Druckluftnetzes auf Undichtigkeiten ist eine weitere umgesetzte Maßnahme, mit der wir unnötige Energieverluste vermeiden den Energieverbrauch weiter reduzieren.

Weiter sollen Geschäftsreisen zugunsten von Online-Meetings reduziert werden, um den CO₂-Ausstoß zu verringern und Kosten einzusparen.

Schrittweise stellen wir unsere Beleuchtung auf sparsamere LED-Technik um. Mit einer Begrenzung der Zeiten für unsere Außenbeleuchtung auf die tatsächlich benötigte Zeit konnten wir ebenfalls zu Energieeinsparungen beitragen und gleichzeitig die Umweltbelastung minimieren.

10 GRI 303: Wasser und Abwasser

10.1 GRI 303-1: Wasser als gemeinsam genutzte Ressource

EMDE entnimmt Wasser aus der öffentlichen Wasserversorgung und verbraucht dieses in erster Linie für die Sanitäranlagen. Das Schmutzwasser wird über die Kanalisation der öffentlichen Kläranlage zugeführt.

Ein kleiner Teil wird zur Kühlung eingesetzt und dabei mit einem Kühlschmierstoffkonzentrat vermischt. Eine Einleitung des Kühlschmierstoffs (KSS) in die Kanalisation erfolgt nicht, sondern dieses wird separat gemäß den gesetzlichen Bestimmungen von einem zertifizierten Fachbetrieb entsorgt.

10.2 GRI 303-5: Wasserverbrauch

Unseren Wasserverbrauch liegt nach einem leichten Rückgang 2022 wieder auf dem konstanten Niveau der letzten Jahre mit einer leicht sinkenden Tendenz.

Jahr	2023	2022	2021
Wasserverbrauch [m ³]	567	540	569

11 GRI 305: Emissionen

11.1 GRI 305-1: Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

Jahr	2023 [tCO ₂ e]	2022 [tCO ₂ e]	2021 [tCO ₂ e]
Summe	200	237	255

Die direkten THG-Emissionen setzen sich aus dem Heizöl-, Flüssiggas- und Dieselkraftstoffverbrauch zusammen, die wir zu Heizzwecken bzw. für die innerbetrieblichen und Pool Fahrzeuge einsetzen.

11.2 GRI 305-2: Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

Bei den Scope 2 Emissionen schlägt bei EMDE der zugekaufte Strom zu Buche. Wärme, Dampf oder Kälte beziehen wir nicht.

Trotz leicht sinkendem Stromverbrauch liegen die THG-Emissionen durch einen vom Versorger geänderten Strommix leicht über dem Vorjahreswert.

Jahr	2023 [tCO ₂ e]	2022 [tCO ₂ e]	2021 [tCO ₂ e]
Stromverbrauch	93	81	105

11.3 GRI 305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Die Emissionen nach Scope 3 werden aktuell weitgehend noch nicht erfasst. Wir werden auch diese Emissionen nach und nach erfassen und in den Bericht mit einfließen lassen.

11.4 GRI 305-5: Senkung der Treibhausgasemissionen

Um einen Beitrag zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen zu leisten, umfasst unser Firmenfuhrpark von 28 Fahrzeugen seit Anfang 2022 vier vollelektrische Fahrzeuge.

12 GRI 306: Abfall

Für EMDE ist es selbstverständlich, mit seinen Abfällen bewusst umzugehen und die Menge so gering wie möglich zu halten.

12.1 GRI 306-1: Anfallender Abfall und wesentliche abfallbezogene Auswirkungen

Als Maschinenbauer mit eigener Fertigung fallen bei EMDE Abfälle insbesondere im Bereich Schrott (Bleche, Profile, Kabel) an. In der Zerspanung sind Öle und Kühlschmierstoffe zu entsorgen. Durch regelmäßige Reinigung und Überprüfung der Parameter (ph-Wert...) arbeiten wir regelmäßig daran, die Standzeiten zu erhöhen und damit die anfallenden Abfälle zu verringern. Dazu kommen die gefährlichen Abfälle aus unserer Lackiererei (Farben und Lacke).

Bei der Anlieferung anfallende Verpackungsmaterialien wie Holz und Kartonagen, verwenden wir wo immer möglich weiter. Alles andere wird getrennt gesammelt und dem Recycling zugeführt.

12.2 GRI 306-2: Management wesentlicher abfallbezogener Auswirkungen

Um die Auswirkungen für die Umwelt beim Entsorgen unserer Anlagen so gering wie möglich zu gestalten, geben wir in unserer Dokumentation zu unseren verkauften Produkten Hinweise, wie die Komponenten möglichst der Kreislaufwirtschaft zuzuführen sind. Insbesondere die Metallkomponenten können über die entsprechenden Entsorgungswege wiederverwertet werden.

Durch Retrofitangebote animieren wir unsere Kunden, statt die Anlagen zu entsorgen und in Neue zu investieren, diese von uns umbauen zu lassen und damit die Nutzungszeit deutlich zu verlängern und die Nachhaltigkeit unserer Anlagen zu verbessern. Bei entsprechender Eignung bietet EMDE auch eine Inzahlungnahme und eine Weiterverwendung an.

12.3 GRI 306-3: Erzeugte Abfälle

Zur Entsorgung unserer Abfälle greifen wir nur auf zugelassenen Entsorgungsfachbetriebe zurück, die eine den geltenden Vorschriften entsprechende Verwertung durchführen.

12.3.1 Ungefährliche Abfälle

Die anfallenden Abfälle werden u.a. nach folgenden Kategorien getrennt gesammelt und der sachgerechten Entsorgung bzw. dem sachgerechten Recycling zugeführt.

Abfallart / Jahr	2023	2022	2021
Zur Entsorgung			
Restmüll	21,8t*	21,8t*	21,8t*
Zur Verwertung			
Thermische Verwertung	10,1t	8,1t	9,7t
Kunststoffe	5,5t*	5,5t*	5,5t*
Papier / Pappe	15,0t*	15,0t*	15,0t*
Altholz / Paletten	9,7t	6,9t	14,5t
Schrott	34,2t	42,2t	44,6t

* Gewicht über Volumen geschätzt

12.3.2 Gefährliche Abfälle

Die Summe der gefährlichen Abfälle ist seit Jahren auf einem konstant niedrigen Niveau und liegt wie in den Vorjahren bei ca. 0,5t im Jahr 2023.

13 GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten

Der Prozess der Bewertung von Lieferanten zu Umwelt-Gesichtspunkten wurde 2023 erarbeitet, und wird im Jahr 2024 gestartet. Daher liegen für 2023 noch keine Ergebnisse vor.

14 GRI 401: Beschäftigung

14.1 GRI 401-1: Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation

Der Arbeitsmarkt ist aktuell sehr im Wandel, trotzdem konnten wir erfreulicherweise im Berichtszeitraum viele neue Kolleginnen und Kollegen für uns gewinnen. Wir wissen, wie wichtig es ist, über Ausbildung die Grundlage für gute Fachkräfte von morgen zu schaffen, geben aber auch gerne Bewerbern über 50 die Möglichkeit ihre Erfahrungen bei EMDE einzubringen. Um den Bedarf an Fachkräften zu decken, haben wir erfolgreich verstärkt das Online-Recruiting genutzt.

	2023	2022
Neueinstellungen gesamt	20	21
Davon		
< 30 Jahre	11	11
30 – 50 Jahre	6	10
> 50 Jahre	3	0
Männer	16	16
Frauen	4	5

Die Fluktuation 2023 hat sich gegenüber 2022 erhöht und ist im Branchenvergleich eher unterdurchschnittlich.

	2023	2022
Personalfuktuation	21	15
Personalfuktuationsrate	15,56%	9,55%

14.2 GRI 401-3: Elternzeit

EMDE unterstützt und fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir begrüßen es ausdrücklich, wenn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter uns nach ihrer Elternzeit mit ihrer Arbeitskraft zur Verfügung stehen und versuchen ihnen einen auf die Bedürfnisse zugeschnittenen Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen.

	2023	2022
Anzahl der Elternzeit berechtigten	6	3
Davon		
Männer	4	3
Frauen	2	0
Anzahl der Elternzeit in Anspruch genommenen		
Männer	4	3
Frauen	2	0

15 GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden bei EMDE hat höchste Priorität. Dazu wurden die Standards in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert. Startpunkt war 2019 die Qualifizierung einer eigenen Fachkraft für Arbeitssicherheit und die Schaffung einer fundierten Arbeitsschutzstruktur. Die Einbindung der Mitarbeiter über Schulungen und Unterweisungen zum Thema Arbeitsschutz wurde ebenfalls deutlich ausgebaut. Diesen Weg werden wir weiter gehen, um die „Vision Zero“ – also Null schwere und tödliche Arbeitsunfälle - zu erreichen.

15.1 GRI 403-1: Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Aktuell ist noch kein Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz eingeführt. EMDE plant allerdings bis zum Jahr 2025 das Gütesiegel „Sicher mit System“ der Berufsgenossenschaft Holz und Metall zu erlangen, welches sich über alle Mitarbeitenden der Firmen EMDE Automation GmbH und EMDE Technologies GmbH erstrecken wird.

15.2 GRI 403-2: Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen

Gemäß den geltenden rechtlichen Vorgaben erstellt EMDE für alle Arbeitsplätze Gefährdungsbeurteilungen. Dort werden gemeinsam unter Federführung der Fachkraft für Arbeitssicherheit mit der Führungskraft und den entsprechenden Mitarbeitern alle Gefahren im Zusammenhang mit dem Arbeitsplatz systematisch anhand der relevanten Gefährdungsgruppen ermittelt und bewertet. Nach besonderen Vorkommnissen, Hinweisen von Mitarbeitern und in regelmäßigen Abständen wird die Beurteilung auf ihre Aktualität und Angemessenheit hin überprüft.

Alle verwendeten Arbeitsmittel werden regelmäßig auf ihre sichere Verwendungsfähigkeit hin überprüft. Die gemäß der Gefährdungsbeurteilung notwendige Schutzausrüstung wird den Mitarbeitern kostenfrei gestellt.

Die Mitarbeitenden bei EMDE werden regelmäßig dahingehend unterwiesen, dass Arbeitsschutz für EMDE eine hohe Priorität hat und Arbeiten, die als nicht sicher angesehen werden, nicht auszuführen sind, sondern mit der Führungskraft das weitere sichere Vorgehen abzustimmen ist. Dabei sehen wir das Melden von Mängeln im Arbeitsschutz nicht negativ, sondern versuchen einen positiven Nutzen für alle daraus zu ziehen.

15.3 GRI 403-3: Arbeitsmedizinische Dienste

EMDE hat einen Betreuungsvertrag mit einem renommierten arbeitsmedizinischen Dienst abgeschlossen, über den wir allen Mitarbeitenden eine arbeitsmedizinische Betreuung ermöglichen. Diese Betreuung erfolgt auf Kosten von EMDE und findet ausschließlich während der Arbeitszeit statt. Die Wahrung der Vertraulichkeit der personenbezogenen Daten hat für alle Beteiligten dabei selbstverständlich einen hohen Stellenwert.

Für die Akutversorgung bei Arbeitsunfällen bildet EMDE regelmäßig Ersthelfer aus, die im Ernstfall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes die Verletzten bestmöglich versorgen können.

15.4 GRI 403-4: Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Einmal im Quartal tagt der Arbeitsschutzausschuss (ASA). Dort werden die Ergebnisse der regelmäßigen Begehungen, Auswertung von Arbeitsunfällen und präventive Maßnahmen von den Mitgliedern (Geschäftsführung, HR, Betriebsärztin, Betriebsratsvertreter, Sicherheitsbeauftragte und SIFA) besprochen, um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten zu verbessern.

15.5 GRI 403-5: Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Auf Basis der Gefährdungsbeurteilungen werden die erforderlichen Schulungen und Unterweisungen für alle Mitarbeitenden ermittelt. Über eine spezielle Schulungssoftware wird der Bedarf hinterlegt und fällige Schulungen überwacht. Die Vermittlung der Inhalte erfolgt auf Basis der individuellen Vorkenntnisse und in einer verständlichen Sprache.

15.6 GRI 403-6: Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter

Wir bieten unseren Mitarbeitern an, die Möglichkeit eines Jobrads zu nutzen. Damit wollen wir diese bei einem gesunden Lebensstil unterstützen. Die Integration von weiteren sportlichen Betätigungen in den Arbeitsalltag wird durch die Bereitstellung von Duschen und Spinten unterstützt.

Zur Förderung eines gesundheitsbewussten Lebensstils haben wir ein Bonusprogramm eingeführt, das die Mitarbeitenden z.B. für den Beitrag in einem Sportverein oder dem Fitnessstudio verwenden können.

15.7 GRI 403-9 & GRI 403-10: Arbeitsbedingte Verletzungen & Erkrankungen

Auch wenn bedingt durch unsere Größe die Kennzahlen durch teils hohe Schwankungen schwierig zu interpretieren sind, hilft uns deren Überwachung die Fortschritte bei der Erreichung unserer Ziele zu verfolgen und Bereiche mit Verbesserungspotential zu identifizieren. Wir haben erfolgreich die Durchführung von Schulungen und die damit verbundene Sensibilisierung der Mitarbeiter zu arbeitsschutzspezifischen Themen vorangetrieben. Durch die besseren Kenntnisse erwarten wir ein höheres Sicherheitsbewusstsein und eine Verbesserung der Sicherheitskultur in unserem Unternehmen. Mit der Untersuchung der gemeldeten Vorfälle wollen wir die Ursachen verstehen, um die passenden Maßnahmen ergreifen zu können, damit ähnliche Vorfälle in Zukunft vermieden werden können.

	2023	2022	2021
Anzahl Arbeitsunfälle gesamt	28	45	31
Davon			
tödlich	0	0	0
meldepflichtig (Arbeitsunfähigkeit >3 Tage)	3	2	7
LTIR (1.000.000)	21,61	16,83	43,09
LTI (Lost Time Injury Severity Rate)	0,23	0,14	0,46
Anzahl der arbeitsbedingten Erkrankungen	0	0	0

16 GRI 404: Aus- und Weiterbildung

16.1 GRI 404-1: Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

	2023	2022
Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter im Jahr	17,1h	10,8h

16.2 GRI 404-2: Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe

Gut ausgebildete Mitarbeiter sind für EMDE sehr wichtig. Daher versuchen wir das Wissen unserer Mitarbeitenden auf dem neusten Stand zu halten. Dies erfolgt über interne wie externe Schulungen. Für den Führungskräftenachwuchs bieten wir bei entsprechendem internem Bedarf auch die finanzielle Unterstützung für Aus- und Weiterbildung zum Beispiel für Meister- oder Techniker Ausbildung an. Zusätzlich gewähren wir den gesetzlichen Bildungsurlaub und bieten bei Bedarf eine Arbeitsplatzgarantie bei längeren Vollzeitweiterbildungen.

Um den Fachkräftebedarf für die Zukunft decken zu können, bildet EMDE schon lange konstant jedes Jahr acht bis zehn Auszubildende in diversen Berufsfeldern aus. Dazu gehört auch eine intensive Einarbeitung in die jeweiligen Berufsfelder über beispielsweise eine Metallgrundausbildung und der Einblick und die Mitarbeit in alle relevanten Abteilungen. Besonders nachgefragt sind auch die dualen Studienplätze bei EMDE, die eine technische Ausbildung mit einem Studium verbinden.

16.3 GRI 404-3: Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten

Im Jahr 2023 wurde ein Prozess zur jährlichen Leistungsbeurteilung für alle Mitarbeitenden eingeführt und erfolgreich umgesetzt. Dabei geht es nicht nur um die reine Beurteilung, sondern insbesondere darum, dass sich Mitarbeitender und Führungskraft besser kennen lernen und beide einen positiven Nutzen für die berufliche Entwicklung ziehen können. Die gegenseitige Wertschätzung steht dabei im Vordergrund.

17 GRI 406: Nichtdiskriminierung

17.1 GRI 406-1: Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen

Im Berichtszeitraum sind keine Diskriminierungsfälle bekannt geworden.

18 GRI 408: Kinderarbeit

18.1 GRI 408-1: Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit

EMDE beschäftigt keine Kinder unter 15 Jahren und Jugendliche unter 18 Jahren nur zu Ausbildungszwecken. Uns liegen keine Informationen vor, die Kinderarbeit bei einem unserer Lieferanten oder Kunden nahelegen. Der Einkauf von Material und Dienstleistungen erfolgt überwiegend von Lieferanten in der EU.

19 GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit

19.1 GRI 409-1: Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit

EMDE liegen keine Informationen vor, die Zwangs- oder Pflichtarbeit bei einem unserer Lieferanten oder Kunden naheliegen.

20 GRI 410: Sicherheitspraktiken

20.1 GRI 410-1: Sicherheitspersonal, das in Menschenrechtspolitik und -verfahren geschult wurde

EMDE setzt kein Sicherheitspersonal ein.

21 GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten

Der Prozess der Bewertung von Lieferanten zu sozialen Gesichtspunkten wurde 2023 erarbeitet, und wird im Jahr 2024 gestartet. Daher liegen für 2023 noch keine Ergebnisse vor.

21.1 GRI 414-2: Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen

Es sind keine negativen Auswirkungen bekannt geworden.

22 GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit

22.1 GRI 416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit

Bei der Planung unserer Komponenten und Anlagen achten wir darauf, dass alle Vorgaben der geltenden Rechtsvorschriften aus unserem Rechtskataster eingehalten werden, um die Sicherheit und Gesundheit unserer Kunden nicht zu gefährden.

22.2 GRI 416-2: Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit

Es wurden keine Verstöße gegen Vorschriften bekannt.

23 GRI 418: Schutz der Kundendaten

23.1 GRI 418-1: Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten

EMDE liegen keine Beschwerden bezüglich des Schutzes von Kundendaten vor.

** Die Ansprache erfolgt aus Gründen der Lesbarkeit überwiegend im generischen Maskulin, nichtsdestotrotz beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.*